



AMTSBLATT

für die Gemeinde Niedergörsdorf

19. Jahrgang

Niedergörsdorf, den 05.02.2010

02 / 2010

AMTLICHER TEIL**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DES
BÜRGERMEISTERS****Sitzungstermine Monat Februar:****Gemeindevertretung:**

10.02.2010, 19.00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf, Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf

Die Sitzung der Gemeindevertretung sowie die Ausschusssitzungen haben einen öffentlichen Teil, in welchem die Teilnahme von Einwohnern und anderen Interessierten möglich und erwünscht ist. Innerhalb des Tagesordnungspunktes 4 „Einwohnerfragestunde“ können Fragen gestellt und Anregungen gegeben werden.

**AMTLICHE INFORMATIONEN DES
BÜRGERMEISTERS****Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrganges
1992 zur Meldung für Erfassung**

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfG) sind alle Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren ständigen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten 18. Lebensjahr an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfG).

Alle Personen des Geburtsjahrganges 1990, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zu melden:

Gemeinde Niedergörsdorf

Einwohnermeldeamt, Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf

Sprechzeiten:

Montag	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr/13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr/13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige der Feststellung der Wehrpflicht dienenden Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmer, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutzgesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgeltes verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstausschlag durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrkosten am Ort der Erfassung.

Wir weisen darauf hin, dass nach § 45 WPfG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15 Abs. 1 WPfG über die Erteilung von Auskünften oder die persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

NICHTAMTLICHER TEIL**AUS DER VERWALTUNG****Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutscher
Kriegsgräberfürsorge im Land Brandenburg**

Vom 01.11.2009 bis 30.11.2009 fand auch in unserer Gemeinde die alljährliche Spendensammlung des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge e. V. statt.

In den Ortsteilen Danna, Rohrbeck, Mellnsdorf, Wergzahna und Malterhausen wurden insgesamt 291,30 EUR gesammelt.

Wir bedanken uns bei allen Einwohnern für ihre Unterstützung bei der Sammlungstätigkeit. Mit Hilfe dieser finanziellen Spenden können die Arbeiten zur Pflege und Erhaltung vieler Kriegsgräberstätten fortgesetzt bzw. abgeschlossen werden.

Wie wichtig es ist, die Gräber derer, die an Gewalt und Unfrieden zugrunde gegangen sind, als öffentliche Mahnmale zu pflegen, zeigt die Gegenwart, in der uns die kriegerischen Konflikte täglich die Zerbrechlichkeit des Friedens vor Augen führen.

Die in der Gemeinde Niedergörsdorf vorhandenen Kriegsgrabanlagen in den Ortsteilen Altes Lager, Blönsdorf, Bochow, Dennewitz, Gölsdorf, Kurzlippsdorf, Langenlippsdorf, Lindow, Malterhausen, Rohrbeck, Seehausen und Zellendorf werden durch ortsansässige Bürger und unsere Gemeindemitarbeiter gepflegt. Seit dem Jahr 2002 erfolgt die notwendige Instandsetzung der Kriegsgräber nach der im Bauausschuss erarbeiteten Prioritätenliste. So wurden bisher die zwei Kriegsgrabanlagen im Ortsteil Blönsdorf erneuert, die Neugestaltung der Gräber in den Ortsteilen Lindow, Kurzlippsdorf, Rohrbeck und Bochow ausgeführt und die Gräber in den Ortsteilen Dennewitz, Langenlippsdorf und Malterhausen konnten instandgesetzt werden. Auf diesem Wege sei den Bürgerinnen und Bürgern Dank gesagt, die seit vielen Jahren in ehrenamtlicher Tätigkeit die in den Ortsteilen unserer Gemeinde vorhandenen Kriegsgräber pflegen.

**112. Deutscher Wandertag im Fläming
20. bis 25. Juni 2012**

Der Niedergörsdorfer Skaterstammtisch traf sich in kleiner Runde am 12. und am 26. Januar, um über Angebote in der Gemeinde Niedergörsdorf während des 112. Deutschen Wandertages zu beraten. Es soll zwei Touren geben:

1. Historischer Spaziergang
(Dennewitz – Niedergörsdorf – Gölsdorf – Dennewitz)
 2. Militär-Historischer Wanderweg (Altes Lager – 1870 bis heute)
- Des Weiteren wollen wir alle Ortsteile, Vereine, Gastronomen dazu auffordern, interessante Veranstaltungen in der Zeit vom 16.06. bis 30.06.2012 anzubieten.
- In Vorbereitung auf das große Ereignis wird ein ca. 140 Seiten starker Veranstaltungskalender vom Tourismusverband Fläming zusammengestellt. Redaktionsschluss für die 1. Auflage ist der 31.03.2010.
- Wer darin mit einer Kulturveranstaltung, einer Führung oder einem anderen für Wanderer interessanten Programm aufgenommen werden möchte, wende sich bitte an Frau Christiana Marufke in der Touristinformation, Telefon: 03 37 41/8 09 06, E-Mail: buero@dashaus-alteslager.de . Dies ist möglich bis zum 19.03.2010, dann werden alle Informationen gesammelt an den Tourismusverband weitergegeben.

Information des Seniorenbeirates

Der Seniorenbeauftragte der Gemeinde Niedergörsdorf, Helmut Scheibe, ist telefonisch ab sofort unter der Rufnummer 03 37 41/8 07 20 erreichbar.

„Heute, am 27.01.2010, waren wir in der Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf.“

Diese Meldung war auf der Homepage der Gemeinde Niedergörsdorf unter der Rubrik „Aktuelles“ zu lesen. Sie wurde geschrieben von Bastiane, Aaron, Maik, Lucas und Tabea W.

Hintergrund dieser Meldung war eine sogenannte Gemeinderalley, die zum 1. Mal mit Schülern einer 6. Klasse in der Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf durchgeführt wurde. Vorbereitet wurde dieses Projekt von Jugendkoordinatorin Christin Philipp, Jugendsozialarbeiterin Marika Gerlach und der Klassenlehrerin Frau Wilke.

Aufbauend auf den Kenntnissen, die in der 3. Klasse im Sachkundeunterricht vermittelt wurden, sollte den Schülerinnen und Schülern gezeigt werden, wie die Bereiche der Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf sozusagen das Leben der Familien begleiten. Dazu hatten wir 4 Stationen eingerichtet:

Sekretariat/Allgemeine Verwaltung - Kita/Schule - Einwohnermelde- und Standesamt - Jugendarbeit

Im **Bereich KITA/Schule** gab es zunächst ein Rollenspiel: 2 Schüler waren Vater und Mutter, die anderen der Gruppe die Kinder, ein Schüler übernahm die Arbeit von Frau Schulze. Es wurde gespielt, wie eine Familie in die Gemeindeverwaltung kommt, um die Betreuungszeiten für ihre Kinder im Hort zu verändern. Wir waren begeistert, auf welche Ideen unsere Sechstklässler kamen! Eine „Mutti“ fragte sogar, ob sie sich nicht gleich hier von ihrem Mann scheiden lassen könne.

Im **Bereich Jugendarbeit** ging es natürlich ins Internet-Cafe. Aufgabe war es, möglichst viele Informationen zum anstehenden Besuch ins Tropical Island am 02.02. zu suchen und einmal selbst ein Anschreiben zu entwerfen, wofür sonst Christin Philipp und Marika Gerlach verantwortlich sind.

Im **Einwohnermeldeamt** erfuhren die Schüler, wie viele Einwohner in der Gemeinde Niedergörsdorf bzw. in den einzelnen Ortsteilen wohnen.

Im **Sekretariat** sahen die Sechstklässler, dass die Post der Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf durch eine Maschine frankiert wird. Klar, dass sie diese auch ausprobierten. Ein Schüler war der Bürgermeister, der Gäste empfing und diese von seiner Sekretärin mit einer Tasse Kaffee bewirtet wurden. (Gäste und Sekretärin waren natürlich auch aus der Gruppe.) Des Weiteren wurde über die Erstellung des Amtsblattes gesprochen. Jede Gruppe konnte einen Text für das Amtsblatt verfassen:



Gruppe 3: Bastiane, Aaron, Maik, Lucas, Tabea W.

Heute, am 27.01.10, waren wir in der Gemeinde Niedergörsdorf. Wir besuchten 4 verschiedene Stationen. Die Stationen hießen: Einwohnermeldeamt, Kita und Schule, Sekretariat und Allgemeine Verwaltung und Jugendarbeit. Dieser Text entstand, als wir die Gruppe 3 an der Station Sekretariat und Allgemeine Verwaltung mit Frau Friedrich und Frau Marg absolvierten.

Gruppe 2: Tabea L., Melanie, Lisa, Dennis Sch., Jasmine

Am 26.01.10 waren wir, die Schüler der 6. Klassen, im Goethe-Schiller-Gymnasium Jüterbog. Wir hatten dort ein Projekt namens France-Mobile. Anschließend besuchten wir die Stadtbibliothek und das Museum.

Gruppe 1: Benjamin, Dennis K., Paul, Emilie, Sabrina und Christin

Wir haben viel Interessantes erlebt und freuten uns, die Gemeinde Niedergörsdorf kennen zu lernen. Heute will unsere Klasse die Firma KIF GmbH besichtigen.

Gruppe 4: Deborah, Marc, Colin, Moritz, Dennis, Ilja

Gestern waren die 6b und die 6a in unserem Physikraum. Wir haben Englisch, Deutsch, Musik und Physik gehabt. In Deutsch haben wir nur Blätter gemacht, in Englisch gelesen und in Physik haben wir geredet. In den Pausen haben wir Fußball gespielt und Karten getauscht. Viele sind auch auf dem Eis gerutscht. Manche von der 6b und der 6a sind nach Jüterbog gefahren zum Gymnasium wegen der Französisch AG. Am Freitag kriegen wir in der Schule unsere Zeugnisse. Wir sind schon ganz aufgeregt wegen der Noten und der weiterführenden Schule.

Im Anschluss ging es dann zu einer Betriebsbesichtigung in die KIF GmbH. Geschäftsführer Herr Hagedorn führte durch seinen Betrieb. Wir sagen „DANKE“ für diese interessante Führung! Vielleicht sieht der eine oder andere die Firma im Rahmen einer Ausbildung wieder ...



KINDER- UND JUGENDARBEIT

Ferienfahrt 2009

Diesen Sommer geht unsere Ferienfahrt für Kinder und Jugendliche ab der 7. Klasse bis 17 Jahre erneut Richtung Rügen – nach Binz. Die Jugendherberge liegt direkt am Strand, zentral im Kurort Binz. Geplant ist die Ferienfahrt vom 31. Juli bis zum 05. August 2010.

Für den Preis von 210,00 € ist jetzt bereits Folgendes geplant: (Änderungen vorbehalten)

- An- und Abreise mit der Bahn,
- 5x Übernachtung u. Vollverpflegung, inkl. Bettwäsche,
- eine Radtour zu einem Ziel unserer Wahl,
- Aktion im Kletterwald Rügen,
- Eventuell ein Besuch der „Störtebeker- Festspiele“ auf der Naturbühne in Ralswiek,
- Strand-Spiele an und in der Ostsee,
- Begrüßungsabend und abschließender Grillabend,
- pädagogische Betreuung durch unser Team!
- .. und wie immer: natürlich jede Menge Spaß!!!!

Da die Plätze begrenzt sind, meldet euch bald an, spätestens bis **31.03.2010!**

Nähere Infos und Bilder findet ihr auch unter www.jugendherberge.de

Eine Förderung durch das Jugendamt ist möglich, die Anträge gibt es in der Gemeindeverwaltung. Noch Fragen? Dann ruft uns an! Wir freuen uns auf euch!

Marika und Christin
Tel: 033741 697 13

Achtung! Vom 11.07. bis 16.07.2010 fahren die Jüngeren (von 8-12 Jahren) in die Jugendherberge nach Radebeul ins Ferienlager. Nähere Infos gibt es bei Jugendarbeiterin Eva Müller im Jugendclub Jüterbog II, Tel: 03372 404969.

Kommt doch mal ins TAF

Alle Kinder und Jugendlichen haben die Möglichkeit zum Toben und Spielen ins TAF zu kommen. Es stehen 2 Räume zum Tischtennis, Kartenspielen, Basteln oder einfach nur zum Chillen zur Verfügung. Marika Gerlach und Christin Philipp erwarten euch immer mittwochs, von 16.00 – 18.00 Uhr und donnerstags von 16.30 – 18.30 Uhr!

Kinder- und Jugendnotruf des Landkreises Teltow-Fläming



Mädchen und Jungen, die Sorgen oder Ängste haben, sich in Krisensituationen ganz allein fühlen, sollten unter **(0800) 45 67 809** anrufen.

Mitarbeiter des Jugendamtes stehen dann helfend zur Seite, beantworten Fragen oder hören zu ...

AUS DEN ORTSTEILEN

Lindow

Die Seniorenakademie lädt am Mittwoch, dem 24.02., ab 14.00 Uhr in die Heimatstube Lindow zu einem Kaffeenachmittag mit Musik ein. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen. Der Unkostenbeitrag beträgt 2,00 EUR.

Malterhausen

Am Dienstag, dem 9. Februar findet um 19.00 Uhr eine Seniorenkraftfahrerschulung im Gebäude der FFW Malterhausen statt. Alle Senioren sind herzlich eingeladen, ihre Fahrkenntnisse aufzufrischen.

Mellnsdorf

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Der Notvorstand der Jagdgenossenschaft Mellnsdorf lädt alle Jagdgenossen, die bejagbaren Grundbesitz in der Gemarkung Mellnsdorf haben, zur Mitgliederversammlung ein. Diese findet am Freitag, dem 26.02.2010, um 19.00 Uhr im Gebäude der Feuerwehr Mellnsdorf statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl des Jagdvorstandes
3. Verwendung des Reinertrages
4. Sonstiges
5. Diskussion

Die Beschlussfähigkeit ist unabhängig von der Anzahl der Erschienenen.

Rauhut
Bürgermeister
(Notvorstand der Jagdgenossenschaft Mellnsdorf)

Wölmsdorf

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Der Notvorstand der Jagdgenossenschaft Wölmsdorf lädt alle Jagdgenossen, die bejagbaren Grundbesitz in der Gemarkung Wölmsdorf haben, zur Mitgliederversammlung ein. Diese findet am Montag, dem 15.02.2010, um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Wölmsdorf statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl des Jagdvorstandes
3. Verwendung des Reinertrages
4. Sonstiges
5. Diskussion

Die Beschlussfähigkeit ist unabhängig von der Anzahl der Erschienenen.

Rauhut
Bürgermeister
(Notvorstand der Jagdgenossenschaft Wölmsdorf)

AUS VEREINEN UND VERBÄNDEN

Netzwerk Gesunde Kinder Teltow-Fläming informiert

Junge Familien wünschen sich einen Paten...

Am 18. Februar in Luckenwalde bietet das Netzwerk Gesunde Kinder Informationsveranstaltungen zur ehrenamtlichen Tätigkeit der Familienpaten an. Bereits über 80 Familien werden seit dem Frühjahr 2009 von mittlerweile 38 ehrenamtlichen Paten begleitet. Die Resonanz und der Zuspruch sind sehr hoch.

Viele Familien wünschen sich einen Paten. Daher suchen wir interessierte

Frauen und Männer, die sich sozial engagieren und ihre Erfahrungen weiter geben möchten.

Familienpaten stehen den Müttern und Vätern von Anfang an zur Seite. Sie begleiten die Eltern, sind Ansprechpartner und informieren bei Bedarf. Paten werden durch die Fachkräfte des Netzwerkes auf ihre ehrenamtliche Tätigkeit durch Schulungen vorbereitet.

Weitere Informationen und Auskünfte:

Koordinationsbüro, Tel. 03378 / 200 782, www.gesundekinder-tf.de

Veranstaltungsorte:

- Donnerstag, 18.02., um 18.00Uhr im Mehrgenerationenhaus, Luckenwalde (Burg 22d)

VERANSTALTUNGEN

- 27.02., 20.00 Uhr** **Männerfastnacht**
Dennewitz Wirtshaus „Zum Grafen Bülow“
- 28.02., 15.00 Uhr** **KINDERFASCHING**
Dennewitz Wirtshaus „Zum Grafen Bülow“

DAS HAUS

- 13.02, 15.00 Uhr** **FAMILIENFASCHING**
Liebe Kinder und Familien, in diesem Jahr bietet der Fasching im HAUS etwas ganz Tolles! Sie können ein Karnevalsprogramm des Luckenwalder Karnevalsclubs erleben - ein kunterbuntes Vergnügen mit Spiel, Spaß, Musik und Leckereien.
Eintritt: Erwachsene 4,00 Euro, Kinder: 2,00 Euro
- 14.02., 15.00 Uhr** **SENIORENFASCHING**
Für die Senioren aus unserer Region hat der Luckenwalder Karnevalclub ein buntes Programm vorbereitet, mit Büttrede, Funkenmarie und Showtänzen.
Eintritt inkl. 1 Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen 11,11 Euro, Bustransfer (5,- Euro pro Person) nach Voranmeldung unter 033741 71304.

27./28.02. GALAABENDE
des Goethe-Schiller-Gymnasiums Jüterbog



Bitte vormerken:

06.03., 20.00 Uhr HERZBERGER COMEDIANS „Alles weg'n de'Leut“

Weil de Leut'so wollten präsentieren die Herzberger Comedians einen Streifzug durch beliebte Sketche von Lorient und Lieder von Otto Reuter.
Eintritt: 12,50 Euro; 10,- Euro im Vorverkauf



12.03. bis 14.03.,WORKSHOP „MASKEN FINDEN UND BAUEN“
13.00 bis 18.00 Uhr Leitung: Sebastian David, Dipl. Designer aus Gottsdorf
Jeder der 10 Teilnehmer kann zu seiner persönlichen Maske finden, sie durch gezielte Wahrnehmung erkennen und ganz handfest und individuell bauen.
Gebühr: 60,- Euro pro Person inkl. 2 Übernachtungen und Verpflegung

Fläming Haus



Angehörigenstammtisch

Sehr geehrte Angehörige, wir laden Sie recht herzlich *jeden ersten Mittwoch im Monat, in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr* zum Angehörigenstammtisch in das Dorfgemeinschaftshaus auf der Festwiese in Wölmsdorf ein. Ihre Teilnahme ist kostenfrei. Eine Betreuung Ihres Angehörigen für die Zeit Ihrer Abwesenheit steht zur Verfügung.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir laden Sie *am Mittwoch, dem 10.02., von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr* recht herzlich zum Thema „Demenz“ in das Dorfgemeinschaftshaus auf der Festwiese in Wölmsdorf ein.
Liebe Seniorinnen und Senioren, wir laden Sie *am Mittwoch, dem 17.02. von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr* recht herzlich zum Seniorennachmittag in das Dorfgemeinschaftshaus auf der Festwiese in Wölmsdorf ein.
Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen, informieren Sie uns bitte.
Für alle Veranstaltungen bitten die Veranstalter aus organisatorischen Gründen um Ihre vorherige Anmeldung unter den Rufnummern 0172/130 7997 oder 033741/72372.

Beratungssprechstunden

- in **Zellendorf** in den Räumlichkeiten der Seniorengruppe am 01.02.2010 von 13:00 – 14:00 Uhr
- in **Bochow** in den Räumlichkeiten der Seniorengruppe am 01.02.2010 von 17:00 – 18:00 Uhr
- in **Wergzahna** in den Räumlichkeiten der Feuerwehr am 08.02.2010 von 14:00 – 15:00 Uhr
- in **Malterhausen** in den Räumlichkeiten der Feuerwehr am 08.02.2010 von 16:00 – 17:00 Uhr
- in **Dennewitz** in den Räumlichkeiten des Wirtshauses „Zum Grafen Bülow“ am 10.02.2010 von 10:00 – 11:00 Uhr
- in **Seehausen** in den Räumlichkeiten der Kulturscheune am 15.02.2010 von 13:00 – 14:00 Uhr
- in **Rohrbeck** in den Räumlichkeiten Uschi's Bistro am 17.02.2010 von 10:00 – 11:00 Uhr
- in **Schönefeld** in den Räumlichkeiten der Seniorengruppe am 24.01.2010 von 14:00 – 15:00 Uhr
- Wölmsdorf** Mo- Fr von 9:00 12:00 Uhr und 14:00- 18:00 Uhr
Tel 033741/72372, Mobil: 0172/130 7997, Fax 033741 72437

Stiftung Naturlandschaften Brandenburg

Zusatztermin für „Wanderung mit Spurensuche im Naturschutzgebiet

Für die „Winterliche Wanderung mit Spurensuche“ im Naturschutzgebiet Forst Zinna-Jüterbog-Keilberg am 7. Februar haben sich bereits zahlreiche Teilnehmer angemeldet. Das Interesse an der Exkursion war besonders nach den Presseberichten über zwei Wölfe auf den Jüterboger Flächen der Stiftung Naturlandschaften Brandenburg sehr hoch. Wolfsbetreuer Andreas Hauße von der Naturwacht Nuthe Nieplitz freut sich über die große Nachfrage, kann aber für den 7.2. keine Anmeldungen mehr entgegennehmen.

Am 14. Februar findet die Wanderung deshalb noch einmal statt. Die Erkundungstour beginnt um 13 Uhr am Ortsausgang Neuheim in Richtung Grüna. Interessierte sollten sich frühzeitig unter Tel. 016094714845 anmelden, die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Da die Wanderung über einen ehemaligen Truppenübungsplatz führt, ist es notwendig, dass jeder Teilnehmer vor der Veranstaltung eine Haftverzichtserklärung unterschreibt. Es wird um eine Spende gebeten.

Aus der Stadt Luckenwalde

12.02., 19.00 Uhr	Galgentrio Berlin präsentiert	
Theaterkeller	„Ganz ohne Weiber geht die Show`se nicht“	
13.02., 19.00 Uhr	NORA LANTEZ und Compania	
Theatersaal	“Flamenco Impressionen”	
20.02., 20.00 Uhr	IC Falkenberg – Konzert	
Theaterkeller		
24.02., 10.00 Uhr	FAUST – Der Tragödie 1. Teil	
Theatersaal	Landesbühne Sachsen-Anhalt Lutherstadt Eisleben	

Angebote der Volkshochschule vom 05.03. – 02.04.2010

Beginn	Titel	Ort
Sa., 06.03.2010 um 10 Uhr	Fit in den Frühling mit Kundalini-Yoga	Luckenwalde
Mo. – Fr., 08.03. – 12.03.2010 täglich von 8.30 – 13.30 Uhr	Englisch Konversation in Beruf und Alltag A2 als Bildungsurlaub	Luckenwalde
Mi., 10.03.2010 um 9 Uhr	EDV – Einführung Windows	Luckenwalde
Fr., 12.03.2010 um 16 Uhr	EDV – Einführung Windows	Luckenwalde
Mo. – Fr., 15.03. – 19.03.2010 Täglich von 10 -15 Uhr	Rhetorik - die Kunst, Körper, Stimme u. Atem wirkungsvoll Stimme u. Atem wirkungsvoll einzusetzen - Bildungsurlaub	Luckenwalde
Do., 18.03.2010 um 18 Uhr	Buchführung am PC mit LEXWARE	Luckenwalde
Mi., 24.03.2010 um 18 Uhr	Tipps & Informationen zur Steuererklärung 2010 für Arbeitnehmer	Luckenwalde
Do., 25.02.2010 um 19 Uhr	Muss ich denn immer erst lauter werden? - Wege aus der Brüllfalle	Luckenwalde
Fr., 26.03.2010 um 17 Uhr	Kennen Sie Couscous? Probieren Sie!	Luckenwalde
Sa., 27.03.2010 um 10 Uhr	Fit in den Frühling mit Kundalini-Yoga	Jüterbog

Anmeldung und Informationen zu Inhalten und Terminen in der Geschäftsstelle der VHS Teltow-Fläming, Luckenwalde, Am Nuthefieß 2, Tel. 03371 608-3140 bis -3148, per E-Mail an kvhs@teltow-flaeming.de oder online vhs.teltow-flaeming.de

Lebedew, Gennadi	11.02.1927	zum 83.
Hein, Natalia	12.02.1925	zum 85.
Pillgrimm, Margot	14.02.1945	zum 65.
Rinderle, Herta	14.02.1940	zum 70.
Maksim, Maria	16.02.1938	zum 72.
Malecha, Maria	17.02.1939	zum 71.
Stach, Elisabeth	19.02.1928	zum 82.
Kaczyszewski, Waltraud	20.02.1938	zum 72.
Wehlmann, Renate	20.02.1944	zum 66.
Wall, Maria	21.02.1930	zum 80.
Fischer, Emma	23.02.1923	zum 87.
Bezuglov, Amalia	25.02.1932	zum 78.
Hoehne, Ingrid	29.02.1940	zum 70.

Blönsdorf

Meske, Gerda	01.02.1919	zum 91.
Schmidt, Anna	04.02.1929	zum 81.
Fröbe, Gerda	06.02.1934	zum 76.
Natho, Günter	11.02.1940	zum 70.
Reichert, Hannelore	14.02.1944	zum 66.
Beelitz, Marianne	18.02.1934	zum 76.
Natho, Käthe	18.02.1937	zum 73.
Grabo, Elke	22.02.1940	zum 70.
Richter, Hartmut	23.02.1940	zum 70.

Bochow

Bertog, Gertraud	04.02.1934	zum 76.
Bertog, Wolfgang	15.02.1941	zum 69.
Härzke, Waltraut	15.02.1935	zum 75.
Eichelbaum, Christa	22.02.1935	zum 75.
Grimm, Werner	25.02.1935	zum 75.

Dalichow

Seidel, Ingeborg	03.02.1933	zum 77.
Seidel, Ulrich	07.02.1935	zum 75.
Bosdorf, Hiltraut	12.02.1939	zum 71.

Danna

Opitz, Manfred	04.02.1942	zum 68.
----------------	------------	---------

Dennewitz

Wolter, Gertrud	03.02.1916	zum 94.
Busse, Liesbeth	06.02.1940	zum 70.
Scheffler, Egon	13.02.1926	zum 84.
Höhne, Irene	21.02.1938	zum 72.

Gölsdorf

Ziemann, Kurt	02.02.1932	zum 78.
Krüger, Barbara	12.02.1945	zum 65.
Müller, Rosel	27.02.1937	zum 73.

Kurzlippsdorf

Wicknig, Edmund	04.02.1939	zum 71.
Hagendorf, Gerda	19.02.1934	zum 76.
Smolinski, Rosemarie	21.02.1945	zum 65.
Noffke, Käthe	22.02.1936	zum 74.

Langenlippsdorf

Rosemeier, Ruth	07.02.1935	zum 75.
Dybek, Klaus	09.02.1940	zum 70.
Sommermeier, Hartmut	09.02.1944	zum 66.
Werner, Karl-Heinz	10.02.1933	zum 77.
Stahlberg, Manfred	17.02.1938	zum 72.
Große, Rudi	18.02.1940	zum 79.
Böttcher, Irmgard	25.02.1931	zum 79.
Kräge, Johanna	28.02.1931	zum 79.

GEBURTSTAGE DER RENTNER/INNEN

Wir gratulieren allen Rentnerinnen und Rentnern, die im Monat Februar 2010 ihren Geburtstag feiern!

Altes Lager

Schmidtchen, Sieglinde	03.02.1941	zum 69.
Kunz, Felix	04.02.1926	zum 84.
Repert, Inge	04.02.1937	zum 73.
Thätner, Wilhelm	05.02.1942	zum 68.
Stopka, Ingeborg	06.02.1932	zum 78.
Knoch, Hans-Jürgen	07.02.1940	zum 70.
Schulze, Karl-Heinz	07.02.1935	zum 75.
Helbrecht, Alexander	08.02.1938	zum 72.
Schöbel, Ilse	08.02.1938	zum 71.
Repert, Gerhard	09.02.1936	zum 74.

Lindow

Knape, Johanna	01.02.1937	zum 73.
Schubert, Jutta	15.02.1931	zum 79.
Venzke, Hans-Joachim	23.02.1938	zum 72.
Reichert, Helmut	27.02.1939	zum 71.

Malterhausen

Ulrich, Hans-Georg	01.02.1934	zum 76.
Braune, Dorit	03.02.1942	zum 68.
Kühne, Charlotte	04.02.1927	zum 83.
Zahlmann, Horst	08.02.1941	zum 69.
Zander, Susanne	10.02.1937	zum 73.
Rückert, Wilhelm	16.02.1933	zum 77.
Scholz, Ulrich	19.02.1943	zum 67.
Rückert, Waltraut	24.02.1933	zum 77.

Mellnsdorf

Müller, Helga	01.02.1941	zum 69.
Schneider, Miriam	23.02.1926	zum 84.

Niedergörsdorf

Niendorf, Elsa	05.02.1938	zum 72.
Hevler, Christa	09.02.1937	zum 73.
Weih, Hildegard	09.02.1937	zum 68.
Strauß, Irmgard	13.02.1932	zum 78.
Freidank, Friedhelm	15.02.1938	zum 72.
Kanzler, Maria	17.02.1922	zum 88.
Malich, Edelgard	21.02.1944	zum 66.

Oehna

Kluge, Annemarie	11.02.1939	zum 71.
Wolff, Johanna	17.02.1916	zum 94.
Güthling, Irma	25.02.1928	zum 82.

Rohrbeck

Schenke, Manfred	08.02.1937	zum 73.
Richter, Wilhelma	16.02.1938	zum 72.

Schönefeld

Winkler, Günter	05.02.1927	zum 83.
Blindenbacher, Christel	22.02.1941	zum 69.
Lehmann, Paul	24.02.1939	zum 71.

Seehausen

Gräming, Elfriede	01.02.1932	zum 78.
Bunzel, Christa	05.02.1936	zum 74.
Müller, Edith	09.02.1936	zum 74.
Wendel, Anneliese	15.02.1937	zum 73.
Fraustein, Else	16.02.1920	zum 90.
Lehmann, Elfriede	16.02.1935	zum 75.
Dümichen, Elvira	24.02.1943	zum 67.
Rülicke, Wilhelm	25.02.1926	zum 84.
Grabowski, Irma	27.02.1927	zum 83.

Wergzahna

Schneider, Peter	02.02.1943	zum 67.
Venzke, Ernst	16.02.1940	zum 70.
Gallin, Hildegard	17.02.1922	zum 88.
Demnick, Ingeborg	23.02.1937	zum 73.

Zellendorf

John, Trautlise	02.02.1939	zum 71.
Jäger, Ingrid	10.02.1943	zum 67.
Fitzner, Manfred	14.02.1940	zum 70.
Grieser, Erika	14.02.1940	zum 70.

**Das nächste Amtsblatt erscheint am 05.03.2010
Anzeigenschluss ist der 23.02.2010, 12.00 Uhr.**

Impressum:

Das Amtsblatt erscheint monatlich am 1. Freitag. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt, bzw. ist in der Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf oder der Werbeagentur März zu den unten aufgeführten Bedingungen während der Geschäftszeiten erhältlich.

Herausgeber: Gemeinde Niedergörsdorf, e-Mail: hauptamt@niedergoersdorf.de
Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil im Sinne des Presserechts und unter Beachtung der Grundsätze der Gleichbehandlung und Neutralität: Bürgermeister der Gemeinde Niedergörsdorf, Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf, Telefon: 03 37 41/6 97-0

Verantwortliche Redakteure für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Andrea Schütze/Kerstin Marg, Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf, Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf

Verlag: WERBEAGENTUR & VERLAG März
Charlottenfelder Straße 1, 14913 Wahlsdorf, Telefon: 03 37 45/5 04 07, Fax: 5 08 12
www.werbeagentur-maerz.de, e-Mail info@werbeagentur-maerz.de

Druckerei: Druckerei Ruhland, Tel.: 035752/ 15858, Berliner Straße 19, 01945 Ruhland

Verantwortlicher Redakteur für den Anzeigenteil:
Thomas März, Werbeagentur & Verlag März, Telefon: 03 37 45/5 04 07

Redaktionsschluss: Dienstag, eine Woche vor Erscheinen
Einzel Exemplare sind außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Preis von 0,40 Euro pro Exemplar und Erscheinen zuzüglich Versand- und Portokosten über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt, nicht zumutbare bzw. nicht mögliche Zustellung (z.B. kein Briefkasten) oder anderer schädigender Ereignisse kann kein Ersatz gefordert werden, ebenso für nicht erschienene Anzeigenveröffentlichungen und -platzierungen. Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Anzeigeninhalt ohne Gewähr. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste des Verlages, die in den Geschäftsräumen der Werbeagentur ausliegt..

Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen.

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

**WERBEAGENTUR
& VERLAG
033745/50407 MÄRZ**

**z.B.: im Format
90 mm x 85 mm
für 59,50 EUR (netto)**

**Wir bieten bei
Mehrfachschtaltung
Sonderkonditionen!**

Telefon: (033745) 504 07
Telefax: (033745) 508 12

info@werbeagentur-maerz.de
www.werbeagentur-maerz.de